



Karl-Arnold-Stiftung e.V.

**Zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung**

- vorläufiges Seminarprogramm -

<b>Thema:</b>	Bedeutung und Ziele der UNESCO-Welterbekonvention am Beispiel der Welterbestätten in Würzburg, Bamberg und Bayreuth
<b>Zielgruppe:</b>	Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Nordrhein-Westfalen
<b>Tagungsort:</b>	Bamberg
<b>Tagungstermin:</b>	13. Mai - 17. Mai 2019
<b>Seminarnummer:</b>	19045
<b>Tagungsbeitrag:</b>	625 € (Halbpension)
<b>EZ-Zuschlag:</b>	110 €

### **Montag, 13. Mai 2019**

07:30 Uhr	Abfahrt in Niederkassel-Rheidt (Marktplatz); Busunternehmen Betzen-Reisen
12:00 Uhr	Mittagspause (auf eigene Kosten)
14:00 Uhr	<b>Eintreffen in der Unterkunft, Zimmerverteilung</b> <i>Best Western Hotel Bamberg, Luitpoldstrasse 7, 96502 Bamberg, Tel: (0951) 510900, <a href="http://www.bestwestern.de/hotels/Bamberg/BEST-WESTERN-Hotel-Bamberg">www.bestwestern.de/hotels/Bamberg/BEST-WESTERN-Hotel-Bamberg</a></i>
14:15 - 15:00 Uhr	<b>Begrüßung, Vorstellung, Einführung in das Seminarthema und Abfrage der Erwartungen</b> <i>Tagungsleiter: Richard Blömer, Köln</i>
15:00 - 17:15 Uhr	<b>Bamberg: wirtschaftlicher und kultureller Mittelpunkt der Europäischen Metropolregion Nürnberg</b> Die alte Kaiser- und Bischofsstadt Bamberg gilt als eine der schönsten Städte Deutschlands. Die Bamberger Altstadt wurde 1993 aufgrund ihres einmaligen Stadtensembles in die Liste des UNESCO Welterbes der Menschheit aufgenommen. Bamberg ist mit einem Einzugsgebiet für mehr als 350.000 Menschen ein wirtschaftlicher und kultureller Mittelpunkt der Europäischen Metropolregion Nürnberg. Die Stadt ist das größte Wirtschaftszentrum Oberfrankens. Kommentierte Führung
17:30 Uhr	Rückfahrt zum Hotel
18:30 Uhr	Abendessen

### **Dienstag, 14. Mai 2019**

08:00 Uhr	Frühstück
09:30 Uhr	Abfahrt
10:00 - 11:30 Uhr	<b>Lebendiges Denkmal: UNESCO-Welterbe Bamberg</b> Seit der Aufnahme der Bamberger Altstadt in das UNESCO-Welterbe

engagiert sich die Bamberg in zahlreichen Netzwerken und in der Welterbevermittlung. Was unternimmt die Stadt konkret, um ihre Bürgerinnen und Bürger sowie Besucherinnen und Besucher für die Eigenheiten des Ortes zu sensibilisieren und ihr Bewusstsein für die Belange des Welterbes schärfen? Dies soll in einem Gespräch mit Verantwortlichen vor Ort erörtert werden.

Gespräch und Diskussion

11:45 Uhr

Abfahrt zum Kloster Banz

12:30 Uhr

Mittagessen

14:00 - 15:30 Uhr

**Politische Bildung in klösterlichen Mauern - Kloster Banz das Bildungszentrum der Hanns Seidel Stiftung**

Hoch über dem Maintal thront majestätisch das ehemalige Benediktinerkloster Banz. Die um 1070 gegründete Abtei wurde 1803 aufgehoben und beherbergt heute ein Bildungszentrum der Hanns-Seidel-Stiftung. "Im Dienst von Demokratie, Frieden und Entwicklung" - mit diesem Motto überschreibt die Hanns-Seidel-Stiftung ihre Arbeit und ihren Auftrag. Dieses Motto gilt sowohl für ihr Engagement im Inland, wie auch im Ausland. Seit ihrer Gründung betreibt die Hanns-Seidel-Stiftung politische Bildungsarbeit mit dem Ziel, die "demokratische und staatsbürgerliche Bildung des deutschen Volkes auf christlicher Grundlage" zu fördern.

Informationsbesuch

15:45 Uhr

Rückfahrt nach Bamberg

16:45 - 17:30 Uhr

**Zwischenreflexion: Klärung offener Fragen, Ausblick auf das weitere Programm**

*Tagungsleiter: Richard Blömer, Köln*

17:30 Uhr

**Ende des Programmtags**

**Mittwoch, 15. Mai 2019**

07:00 Uhr

Frühstück

08:00 Uhr

Abfahrt nach Nürnberg

09:00 - 12:00 Uhr

**Nürnberg : Wirtschafts-, Dienstleistungs- und Kulturzentrum Nordbayerns und Mittelpunkt der Metropolregion Nürnberg**

Nürnberg ist die zweitgrößte Stadt Bayerns und vierzehntgrößte Kommune in Deutschland. Die Stadt profitiert insbesondere seit der EU-Osterweiterung von ihrer zentralen Lage im europäischen Wirtschaftsraum. Mit 500.000 Einwohnern ist Nürnberg das Wirtschafts-, Dienstleistungs- und Kulturzentrum Nordbayerns und Mittelpunkt der Metropolregion Nürnberg, in der rund 2,5 Millionen Menschen leben. Kommentierte Führung

12:15 Uhr

Mittagessen

14:00 - 15:30 Uhr

**Memorium Nürnberger Prozesse - Führung durch die Dauerausstellung**

Am 20. November 1945 begann im Schwurgerichtssaal 600 des Justizpalastes der Nürnberger Prozess gegen 21 Angeklagte, die sich als Hauptverantwortliche des NS-Regimes wegen Kriegsverbrechens sowie Verbrechen gegen Frieden und Menschlichkeit verantworten mussten.

Erstmals wurden in diesem internationalen Strafverfahren Verbrechen gegen das Völkerrecht angeklagt. Dieser Prozess war die Grundlage für die Einrichtung des Internationalen Strafgerichtshofes in Den Haag.

Kommentierte Führung

15:45 Uhr

Rückfahrt nach Bamberg

17:00 Uhr

**Ende des Programmtags**

### **Donnerstag, 16. Mai 2019**

08:00 Uhr

Frühstück

09:00 Uhr

Abfahrt nach Coburg

10:00 - 12:15 Uhr

**Coburg: Von der Zonenrandlage zum prosperierenden Wirtschafts-Oberzentrum in Nordbayern**

Coburg ist mit seinen 42.000 Einwohnern das Bindeglied zwischen Oberfranken und Thüringen schlechthin. Der Einzugsbereich der Stadt umfasst etwa 300.000 Einwohner. Diese zentrale Funktion Coburgs wurde seit jeher durch seine Geschichte, Tradition und Kultur geprägt. Die Stadt Coburg ist seit 2005 Mitglied der Europäischen Metropolregion Nürnberg.

Kommentierte Führung

*Tourismus und Stadtmarketing/Citymanagement Coburg*

12:30 Uhr

Mittagessen

14:00 - 15:30 Uhr

**Die wechselvolle Geschichte des Hauses „Sachsen-Coburg und Gotha“**

In der Burganlage der Veste Coburg werden die ehemaligen Sammlungen der Coburger Herzöge aufbewahrt und präsentiert.

Kommentierte Führung

*Kunstsammlungen der Veste Coburg*

16:00 Uhr

Rückfahrt nach Bamberg

17:00 Uhr

**Ende des Programmtags**

### **Freitag, 17. Mai 2019**

07:00 Uhr

Frühstück

08:00 Uhr

Abfahrt nach Würzburg

10:00 - 13:00 Uhr

**Barockes Würzburg mit UNESCO-Weltkulturerbe Residenz**

Die Barockzeit wird allgemein als Blütezeit Würzburgs angesehen und auch heute noch prägen barocke Bauwerke das Bild der Stadt. Die fürstbischöfliche Residenz, die in die UNESCO-Weltkulturerbe-Liste aufgenommen wurde, ist ein leuchtendes Beispiel für den Barockstil.

Kommentierte Führung

13:00 Uhr

Mittagspause (auf eigene Kosten)

14:00 - 14:45 Uhr

**Zusammenfassung der Veranstaltung, Klärung offener Fragen und gemeinsame Seminauswertung**

*Tagungsleiter: Richard Blömer, Köln*

14:45 Uhr

Rückfahrt nach Niederkassel-Rheidt

18:45 Uhr

Ankunft in Niederkassel-Rheidt

## Verantwortlich

Dr. Barbara Hopmann, Karl-Arnold-Stiftung

Tel: 0221 66997528

[b.hopmann.crm@karl-arnold-stiftung.de](mailto:b.hopmann.crm@karl-arnold-stiftung.de)

## Tagungsleitung

Richard Blömer, Tagungsleiter der Karl-Arnold-Stiftung

**Karl-Arnold-Stiftung**

**Eupener Straße 70**

**50933 Köln**

Tel.: +49 (0) 221 669975-0

[info@karl-arnold-stiftung.de](mailto:info@karl-arnold-stiftung.de)

[www.karl-arnold-stiftung.de](http://www.karl-arnold-stiftung.de)



 **Anerkannter  
Bildungsträger**

Gefördert durch:

**Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

